

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Antimon“ vom 15. November 2021 12:26

## Zitat von Moebius

Die Gründe, warum sich Anthroposophen nicht impfen lassen, sind allerdings schon die gleichen, die auch das Gesamtproblem verursachen.

Meinst du? Glaube ich tatsächlich nicht. Es gibt verschiedene Gruppen von Impfgegnern, die Anthroposophen zähle ich da - wie erwähnt - überhaupt nicht dazu. Das sind keine Impf\*gegner\*, es sind Impf\*skeptiker\*. Viele lassen sich eben doch impfen, zumindest gegen Covid, vielleicht aber nicht gegen die Masern und dies dann auch mit seltsamen "Begründungen". Wer es genau nimmt mit der Steiner-Ideologie glaubt an irgendwas Mythisches und ist davon überzeugt, dass ihn die Erkrankung im Leben weiterbringt. Das ist natürlich dumm und es ist eine Überzeugung, von der sich diese Menschen mit rationalen Argumenten überhaupt nicht abbringen lassen. Insofern gebe ich dir völlig recht (was du an anderer Stelle schriebst) - Reden hilft nicht (mehr), das kostet nur unnötig Nerven.

Die weitaus grösste Gruppe der Verweigerer dürfte politisch motiviert sein. Hier gehe ich sogar davon aus, dass ein Grossteil dieser Menschen sehr wohl gegen Tetanus & Co. geimpft ist, dass es sich auch hier überhaupt nicht um Impf\*gegner\* an sich handelt. Es geht mehr um die schräge Idee, der Staat würde in die freie Entscheidung über Körper und Leben eingreifen und deswegen lässt man sich aus Prinzip nicht gegen Covid impfen. Das ist original die Begründung eines meiner 3 ungeimpften Kollegen, der nota bene ansonsten gegen mehr geimpft ist als ich z. B. weil er regelmässig in Ländern rumgurkt, deren Bereisung das erfordert.

Diese Gruppe hat sicher eine gewisse Schnittmenge mit der esoterisch-mythisch-verklärten Gruppe ist aber aus meiner Sicht erheblich gefährlicher als jene, weil sie radikal auftritt, polarisiert und spaltet und sich zudem bewusst so verhält, dass es zwangsläufig zu einem Anstieg an Infektionen kommen \*muss\*. Die setzten sich absichtlich ungeimpft zu fünfzigst in irgendeinen stickigen Keller um dort bei Schnaps und Bier die nächste Demo zu planen. Davon bin ich überzeugt, dass das haargenau so läuft. Wie sie sich auf den Demos verhalten, das muss man sich ja nur anschauen. Zum Teil wird auch die esoterisch-mythisch-verklärte Gruppe absichtlich Infektionen, v. a. unter Kindern, provozieren. Corona-Partys und sowas. Im Dunstkreis dieser politisch motivierten Gruppe mit esoterischem Touch bewegt sich auch jemand aus meiner näheren Verwandtschaft. Die Person ist wiederum gegen diverse andere Infektionskrankheiten geimpft aber nicht gegen Covid obwohl die Erkrankung mit grosser Wahrscheinlichkeit sehr schlecht verlaufen würde. Da gibt und gab es in der Vergangenheit durchaus esoterische Begründungen, im Moment ist man aber mehr davon überzeugt, der Staat wolle einen mit Zwangsmassnahmen kontrollieren.

Weiter gibt es aber noch eine ziemlich grosse Gruppe an jungen Menschen, die nicht geimpft sind. Die sind weder politisch motiviert noch sind sie esoterisch interessiert, die sind schlicht falsch informiert. In dieser Gruppe zirkuliert hartnäckig das Gerücht, die Impfung könne unfruchtbar machen und das Risiko der Erkrankung sei so klein, dass sich eine Impfung nicht "lohnt". Das ist falsch. Und man kann und sollte sich die Frage stellen, wie es dazu kam, dass diese Falschinformationen sich so hartnäckig festgesetzt haben.

Zum Schluss bleibt eine - geschätzt - relativ kleine und damit belanglose Gruppe an naiven Menschen, die einfach gar nichts denken. Die aufgrund ihrer Lebenssituation, z. B. irgendwo abgeschieden aufm Dorf oder auf der Alm, wo sie sowieso gar keine Kontakte oder immer die gleichen haben, die Impfung schlichtweg vergessen bzw. ignorieren. Wenn man die fragt, können sie sicher auch gar keinen konkreten Grund dafür benennen, warum sie nicht geimpft sind.